

## Tagesprogramm 08.02.2018

### Fruit Logistica Innovation Award - Stimmen Sie ab!

## FRUIT LOGISTICA Innovation Award 2018

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Events	8. Februar 2018	09:00 - 18:00 Uhr	Halle B/CityCube Berlin, Stand A-01 und Übergang Halle 20/21

Der wichtigste Preis der Fruchthandelsbranche wird am 9. Februar 2018 in Berlin verliehen. Am 7. und 8. Februar 2018 haben mehr als 75.000 Fachbesucher aus über 130 Ländern die Gelegenheit, die Innovation des Jahres zu wählen

Die zehn Nominierten werden sich an zwei Positionen in Sonderausstellungen präsentieren, im Übergang zwischen den **Hallen 20 und 21** sowie in **Halle B** des CityCube Berlin. Die Gewinner werden am 9. Februar 2018 um 14.30 Uhr im Übergang zwischen den Hallen 20 und 21 bekannt gegeben.

### Neu: 2 Standorte zur Stimmenabgabe!

- **Übergang Halle 20/21**
- **Halle B/City Cube, A-01**

Der wichtigste Preis der Fruchthandelsbranche wird am 9. Februar 2018 in Berlin verliehen. Am 7. und 8. Februar 2018 haben mehr als 75.000 Fachbesucher aus über 130 Ländern die Gelegenheit, die Innovation des Jahres zu wählen

Die zehn Nominierten werden sich an zwei Positionen in Sonderausstellungen präsentieren, im Übergang zwischen den **Hallen 20 und 21** sowie in **Halle B** des CityCube Berlin. Die Gewinner werden am 9. Februar 2018 um 14.30 Uhr im Übergang zwischen den Hallen 20 und 21 bekannt gegeben.

### Neu: 2 Standorte zur Stimmenabgabe!

- **Übergang Halle 20/21**
- **Halle B/City Cube, A-01**

### Großmarkt 3.0 – vom Umschlagsplatz zum Food-Hotspot

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Fresh Produce Forum	8. Februar 2018	09:30 - 10:30 Uhr	Halle B/CityCube Berlin

Großmärkte sind weltweit bedeutende Handels- und Logistikplattformen für Frischeprodukte. Hier treffen sich Spezialisten für frische Lebensmittel sowie Blumen und Pflanzen zum Wohle des Verbrauchers. Wie entwickeln sich die Frischezentren im Spannungsfeld von Wettbewerb, Verbraucherverhalten und gesellschaftspolitischer Wertschätzung? Wie sichern sie weiterhin die Ernährungsqualität der Bevölkerung? Und welche Anforderungen an die Akteure ergeben sich? Das Forum wagt einen Blick in eine frische Zukunft.

#### Ansprechpartner:

[Kaasten Reh](#), Geschäftsbereichsleiter Events & Awards, Fruchthandel Magazin, Fruitnet Media International GmbH

#### Referent:

[Andreas Foidl](#), Senior Partner, Belius GmbH

[Clemens Götzinger](#), Geschäftsführer, Lindner GmbH

[Uwe Kluge](#), Geschäftsbereichsleiter GM Bremen / Vorstandsvorsitzender GFI, Großmarkt Bremen GmbH, GFI Deutsche Frischemärkte e.V.

[Axel Markwardt](#), Kommunalreferent und 1. Werkleiter der Eigenbetriebe, München, Stadt München

[Giannis Triantafyllis](#), General Manager / Board-Mitglied WUWM, CMFO Central Markets & Fishery Organization SA, WUWM World Union of Wholesale Markets

## Pressefrühstück von Port of Antwerp

<b>Kategorie</b> Pressetermine	<b>Datum</b> 8. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 09:30 - 10:30 Uhr	<b>Ort</b> Halle 23, Stand B-03
-----------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------------------

Port of Antwerp – Major European Fruit Hub preparing for the Future

**Kontakt:**

Nadine Gross

T: +49 30 2061413031

M: nadine.gross@mar-berlin.com

## INTERMAG: Flüssigsilicium-Biostimulans OPTYSIL

<b>Kategorie</b> Tech Stage	<b>Datum</b> 8. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 10:00 - 11:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle 8.1
--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	-------------------------

INTERMAG hat das Silicium-Biostimulans OPTYSIL in flüssiger und wasserlöslicher Ausführung entwickelt. Die wasserlösliche Version OPTYSIL ULTRA zeichnet sich durch die höchstmögliche Konzentration an Silicium unter den am Markt angebotenen siliziumbasierten Produkten aus. OPTYSIL mildert biotische und abiotische Belastungen sowohl im Gartenbau als auch auf Ackerkulturen ab. Studien von unabhängigen wissenschaftlichen Instituten und Universitäten bestätigten eine hohe Wirksamkeit bei der Stressbewältigung, da OPTYSIL die Toleranz der Pflanzen gegenüber periodischem Wassermangel und anderen ungünstigen Witterungs- und Bodenverhältnissen verbessert. Tests zeigten bei präventiver Anwendung die positive Wirkung auf die Pflanzenimmunität gegen Pilzkrankungen und Schädlingsverletzungen. Die niedrige Gebrauchsmenge pro Hektar (250 g) und der pH-Wert der Wasserlösung machen OPTYSIL kompatibel mit den meisten gängigen Agrochemikalien. Versuche bestätigten eine Stressbegrenzung und positive Auswirkungen auf die Qualität und Quantität der Erträge unter anderem bei Raps, Weizen, Mais, Äpfeln und Trauben. Außerdem enthielt Mais, der mit OPTYSIL behandelt wurde, weniger Mykotoxine. OPTYSIL ULTRA eignet sich für die integrierte Pflanzenproduktion.

**Keynote Speaker:**

[Hubert Kardasz](#)

## Luftfracht-Trends

<b>Kategorie</b> Logistics Hub	<b>Datum</b> 8. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 10:00 - 11:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle 26
-----------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------

Das Frische-Segment gewinnt immer mehr an Bedeutung fuer die Luftfracht, zumal der Bedarf in Fernost und anderen neuen Märkten weiterhin steigt.

Beiträge von Fanco Nanna, Natasha Solano, Oliver Huesmann; anschließend Diskussion mit Phillip Symons, Northbay Europe.

**Moderator / Kontaktperson:**

[Alex von Stempel](#), Geschäftsführer, Freshwater Logistics Ltd.

**Panel Teilnehmer:**

[Philip Symons](#), Sales Director Europe, Northbay Produce Inc.

**Referent:**

[Oliver Huesmann](#), CEO, Fruit Consulting

[Franco Nanna](#), Direktor, Cargolux Airlines International S.A.

[Natasha Solano](#), Global Business Development Manager Perishables Airfreight, Kuehne + Nagel

## Frisches Potenzial für den europäischen Fruchthandel - zwei Jahre Ukraine als Freihandelspartner der EU

**Kategorie**  
Events

**Datum**  
8. Februar 2018

**Zeit:**  
10:00 - 13:00 Uhr

**Ort**  
Halle B/CityCube Berlin,  
Raum M 4-6

Die Ukraine mit ihren wertvollen, fruchtbaren Böden bietet beste Voraussetzungen für Obst- und Gemüseanbau – das Land ist damit natürlicher Partner im Agrarhandel zwischen Ost und West.

Die Veranstaltung will über die Potenziale der Ukraine für den Fruchtxport Richtung EU informieren und Geschäftspartner miteinander in Kontakt bringen.

Teilnehmer:

André Pilling, Projektleiter „Agritrade Ukraine“, Kiew

Dr. Olga Trofimtseva, Vize-Agrarministerin der Ukraine

S.E. Andrej Melnik, Botschafter der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland

Alexander Markus, Vorstandsvorsitzender der Deutsch-Ukrainischen Industrie- und Handelskammer

Liliana Dmietreva, Geschäftsführung Sadovoi Tsentru Brusvyana

Mariia Makhnovets, unabhängige Bio-Handelsexpertin

Eine Anmeldung ist bis zum 2. Februar 2018 möglich unter [www.ost-ausschuss-event.de](http://www.ost-ausschuss-event.de); Log-In: FL2018

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird ein gültiges Messticket benötigt.

Die Ukraine mit ihren wertvollen, fruchtbaren Böden bietet beste Voraussetzungen für Obst- und Gemüseanbau – das Land ist damit natürlicher Partner im Agrarhandel zwischen Ost und West.

Die Veranstaltung will über die Potenziale der Ukraine für den Fruchtxport Richtung EU informieren und Geschäftspartner miteinander in Kontakt bringen.

Teilnehmer:

André Pilling, Projektleiter „Agritrade Ukraine“, Kiew

Dr. Olga Trofimtseva, Vize-Agrarministerin der Ukraine

S.E. Andrej Melnik, Botschafter der Ukraine in der Bundesrepublik Deutschland

Alexander Markus, Vorstandsvorsitzender der Deutsch-Ukrainischen Industrie- und Handelskammer

Liliana Dmietreva, Geschäftsführung Sadovoi Tsentru Brusvyana

Mariia Makhnovets, unabhängige Bio-Handelsexpertin

Eine Anmeldung ist bis zum 2. Februar 2018 möglich unter [www.ost-ausschuss-event.de](http://www.ost-ausschuss-event.de); Log-In: FL2018

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird ein gültiges Messticket benötigt.

**Keynote Speaker / Moderator:**

[Per Dr. Brodersen](#), Geschäftsführer, Agrarwirtschaft beim Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

## Neue Aprikosen – endlich Kondition für die Langstrecke

**Kategorie**  
Future Lab

**Datum**  
8. Februar 2018

**Zeit:**  
11:00 - 11:30 Uhr

**Ort**  
Halle 26

Zwei neue Aprikosensorten aus Neuseeland bieten verbesserte Lager- und Transportfähigkeit dank reduziertem Ethylen. Das Aprikosen-Zuchtprogramm von Plant & Food hat zwei neue Aprikosen-Sorten hervorgebracht, die jetzt Sortenschutz-Schutz haben. Die neuen Aprikosensorten sollen einzigartig sein, weil sie aus einer Zuchtlinie stammen, die sehr wenig Ethylen produziert, so dass sie ein gutes Lagerpotential aufweisen und sich daher besonders gut für den Export auf ferne Märkte eignen. Neuseeland ist das einzige Land, das im Februar / März eine Aprikose auf den Markt bringen kann - und diese neuen Sorten bedeuten, dass sie einen guten Zugang zu den Exportmärkten haben - besonders hochwertige Märkte wie Asien. Das sensorische Wissenschaftsteam hat zwei Jahre Konsumentenprüfung mit den neuen Sorten unternommen und die Ergebnisse sind sehr gut. Im Laufe der Jahre haben wir eine Reihe von Studien durchgeführt, die zur Auswahl dieser beiden Sorten geführt haben - einschließlich der Optimierung der Erntequantität zur Optimierung der Essqualität, der Erntereife, der Packungslinierversuche zur Bewertung von

verpackungsbedingten Verunstaltungen, Lagertemperatur und -zeit.

**Moderator:**

[Maxwell Maura](#), Redakteurin Lateinamerika, Eurofruit Magazin, Fruitnet Media International GmbH

**Referent:**

[Declan Graham](#), Business Manager - Science, New Zealand Institute for Plant and Food Research

## Category Management – Alles für die optimale Sortimentsgestaltung

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Fresh Produce Forum	8. Februar 2018	11:00 - 12:00 Uhr	Halle B/CityCube Berlin

Dass eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit Umsatz, Ertrag und Effizienz steigern ist kein Geheimnis. Doch wie sieht es in der wichtigsten Abteilung am POS aus? Liegen die entscheidenden Kennzahlen vor? Sind die Partner gut verzahnt? Oder was fehlt zum Category Management?

**Moderator / Kontaktperson:**

[Kaasten Reh](#), Geschäftsbereichsleiter Events & Awards, Fruchthandel Magazin, Fruitnet Media International GmbH

**Referent:**

[Andreas Allenspach](#), Head of Category Management, Coop

[Chris Lazaro](#), Global Marketing Manager, Chiquita Brands International Sarl

## Seetransport und Containerhandling

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Logistics Hub	8. Februar 2018	11:00 - 12:00 Uhr	Halle 26

Für Anfänger

Der größte Anteil von frischen Lebensmitteln wird in Seecontainern befördert. Die meisten Problem entstehen aber nicht während der Fahrt, sondern am Anfang der Kühlkette. Wie können Produzenten verhindern, dass weniger Abfall entsteht? Was passiert, wenn es zur Schadensersatzklage kommt?

**Moderator / Kontaktperson:**

[Alex von Stempel](#), Geschäftsführer, Freshwater Logistics Ltd.

**Referent:**

[Marc Rooms](#), Manager Reeferausbildung (Schwerpunkt Pharmazeutika), Kuehne + Nagel

[Jon Sánchez](#), Claims & Recoveries Experte, Zass International GmbH

## Presse- / Fototermin von GroentenFruit Huis

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Pressetermine	8. Februar 2018	11:00 Uhr	Halle 3.2, Stand B-18

**Kontakt:**

Sjoerd Jochems

T: +31-6-10009373

M: [sjoerd.jochems@gipmans.nl](mailto:sjoerd.jochems@gipmans.nl)

## Pressekonferenz von TransFair e.V. (Fairtrade Deutschland)

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Pressetermine	8. Februar 2018	11:00 Uhr	Pressekonferenzraum B, Pressezentrum Halle 6.3

Keine krummen Dinger mit Südfrüchten – Fairtrade als Alternative

**Kontakt:**

Edith Gmeiner  
T: 0221 94 20 40 46  
M: [presse@fairtrade-deutschland.de](mailto:presse@fairtrade-deutschland.de)

## Rundgang von Bundesministerin Zyprios

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Pressetermine	8. Februar 2018	11:25 - 13:00 Uhr	Halle 25

**Kontakt:**

Pressestelle des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie  
T: +49-(30)-18-615-6121  
M: [pressereferat@bmwi.bund.de](mailto:pressereferat@bmwi.bund.de)

## Die digitale Dividende – Big Data für große Ergebnisse in der Lebensmittelindustrie

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Tech Stage	8. Februar 2018	11:30 - 12:30 Uhr	Halle 8.1

Mike Riley, Leiter von TOMRA Food, spricht über Trends in der Lebensmittelindustrie und erklärt die zukünftig steigende Bedeutung von Daten und Künstlicher Intelligenz in Bezug auf die Lebensmittelverarbeitung. TOMRA sieht in der Anwendung dieser Technologien einen echten Mehrwert für die landwirtschaftliche und lebensmittelverarbeitende Industrie. Die digitale Transformation ist bereits gestartet, wird aber zukünftig noch mehr Raum einnehmen und dadurch zu erheblichen Effizienzsteigerungen für Landwirte, Produzenten und Verkäufer führen. Die höhere Präzision der Daten ermöglicht es den Beteiligten, Kosten zu senken, Margen zu erhöhen und neue Märkte zu erschließen.

Im Zentrum der Transformation steht nicht Big Data an sich, sondern die Frage nach der richtigen Verwendung großer Datenmengen und dem optimalen Nutzen daraus. Mike Riley erläutert dies anhand von Beispielen aus der Sortierung von Lebensmitteln. Er erklärt außerdem, welche wichtigen Schritte lebensmittelverarbeitende Unternehmen heute und in Zukunft unternehmen müssen, um Datenmengen optimal auszuwerten. TOMRA Food ist stolz darauf, dass Kunden durch die Unterstützung des Unternehmens eine optimale Effizienz bei der Sortierung erreichen. Wir sind der Meinung, dass Kunden durch Big Data in der Sortierung mindestens fünf Mal höhere Produktivitätsgewinne, Kosteneinsparungen und Margen erzielen können - die Vorteile sind enorm.

**Referent:**

[Mike Riley](#), CEO, Compac, Tomra

## Es werde Licht – neue nachhaltige Label- und Verpackungslösungen

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Future Lab	8. Februar 2018	12:00 - 12:30 Uhr	Halle 26

Umweltschutz und Ressourcenverbrauch zwingen Handel und Verbraucher auch in punkto Verpackung umzudenken. Umweltfreundliches und nachhaltiges Verpackungen und Labeln sind gefragt. Verpackungen aus Bioplastik, Karton oder sogar aus Agrarabfällen wie Zuckerrohrfaser werden schnell genannt.

Licht-Labeling ermöglicht es erstmals ein Logo, ein Bio-Zertifikat, das Herkunftsland oder eine andere Kennzeichnung direkt auf die äußerste Schale auch von Bio-Obst und -Gemüse aufzubringen. Bisher war die Technik nur für konventionelle Ware möglich. Hier nun wird durch dieses innovative Verfahren ohne Hilfsmittel und Zusatzstoffe, wie es sich für öko-zertifizierte naturreine Ware gehört, ausschließlich mit Licht gearbeitet.

**Moderator:**

[Mike Knowles](#), Redakteur, Eurofruit Magazin, Fruitnet Media International GmbH

**Referent:**

[Michaël Wilde](#), Nachhaltigkeits-Manager, Eosta

## Pressekonferenz von Port of Venice

**Kategorie**  
Pressetermine

**Datum**  
8. Februar 2018

**Zeit:**  
12:00 Uhr

**Ort**  
Halle 2.1, Stand D-07

**Kontakt:**

Alessia De Boni  
T: +39 041 5334609  
M: [alessia.deboni@port.venice.it](mailto:alessia.deboni@port.venice.it)

## Pressekonferenz von Global G.A.P.

**Kategorie**  
Pressetermine

**Datum**  
8. Februar 2018

**Zeit:**  
12:30 - 13:30 Uhr

**Ort**  
Pressekonferenzraum B,  
Pressezentrum Halle 6.3

Unlocking New Markets for Responsibly Grown Produce

**Kontakt:**

Almut Sievers  
T: 0221 - 57993709  
M: [sievers@globalgap.org](mailto:sievers@globalgap.org)

## Taste and Feel Elegant Japan

**Kategorie**  
Events

**Datum**  
8. Februar 2018

**Zeit:**  
12:30 - 14:30 Uhr

**Ort**  
Halle B/CityCube Berlin,  
Raum M7

**Ansprechpartner:**

[Mizushima Taijun](#), Royal Co., Ltd.

**Keynote Speaker:**

[Yamamoto Yusuke](#), Royal Co., Ltd.

## Steiermark-Empfang:

**Kategorie**  
Pressetermine

**Datum**  
8. Februar 2018

**Zeit:**  
12:30 Uhr

**Ort**  
Halle 20, Stand A-17

Fototermin: Apfelkönigin Magdalena I. & Apfelprinzessin Lisa

**Kontakt:**

Christian Wagner  
T: 0172-3006873  
M: [OPST@scantinentale.com](mailto:OPST@scantinentale.com)

## Der CoreTakt: Intelligente Entkernungsroboter-Technologie

<b>Kategorie</b> Tech Stage	<b>Datum</b> 8. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 13:00 - 14:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle 8.1
--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	-------------------------

FTNON hat eine einzigartige Roboterlösung für das Entkernen von Salat und Kohl in der Frischwarenindustrie entwickelt. Dazu wird Kopfsalat gescannt und ein räumliches 3D-Modell jedes Kopfes rekonstruiert. Der Kern wird durch intelligente Feature-Erkennung festgehalten. Ein Roboter nimmt den Salat auf, dreht ihn und legt ihn in den Präzisions-Entkerner.

Der CoreTakt ist leicht zu reinigen und zu warten und hat minimale Hohlräume. Im Reinigungsmodus werden empfindliche Kameras geschützt. Alle Komponenten sind so konstruiert, dass sie langlebig und widerstandsfähig sind, um eine hygienische Lösung zu gewährleisten.

Die FTNON Robotic Systeme werden eingesetzt, um sich wiederholende Arbeiten auf sichere und extrem hygienische Weise zu automatisieren und gleichzeitig viele nützliche Daten zu generieren. Sowohl Rohmaterialdaten als auch Prozessdaten und Maschinendaten werden gespeichert und zur Vorhersage der Instandhaltung, zur Optimierung der Maschineneffektivität und Produktqualität verwendet.

### Keynote Speaker:

[Joost Lotgerink Bruinenberg](#)

[Richard van der Linde](#)

## Inspektor Canine – den Schäden auf der Spur

<b>Kategorie</b> Future Lab	<b>Datum</b> 8. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 14:00 - 14:30 Uhr	<b>Ort</b> Halle 26
--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------

Seit 17 Jahren arbeitet Tim R. Gottwald, Leiter der Pflanzen-Pathologie des US Department of Agriculture aus South Rock Road, daran, Pflanzen-Krankheiten mit Hilfe von Hunden aufzuspüren und zu identifizieren. Die Hunde können Viren und Krankheitserreger an Pflanzen und Früchten mit einer Genauigkeit von 98-99 % entdecken. Im Fokus stehen bei Prof. Dr. Gottwald vor allem die Erforschung von Citrus Cancer, Citrus Huanglongbing und dem Plum Pox Virus (bei Pfirsich, Pflaume und Mandel). Das so exakte treffsichere Aufspüren und Nachweisen dieser Erreger schon in der Früherkennung und bei der Vermehrung des Pflanzenmaterials hat eine enorme Auswirkung für den internationalen Handel. Das Risiko, dass kranke Früchte auf die Handelsmärkte gelangen könnten, wird drastisch reduziert. Die Hunde können auch bei der Erkennung von weiteren Gemüse-, Weinreben- und Cassava-Viruskrankungen eingesetzt werden. Die Forschung ist weit fortgeschritten und umfangreiche Daten belegen die exakten Forschungsergebnisse.

### Moderator:

[Michael Barker](#), Redakteur, Fresh Produce Journal, Fruitnet Media International GmbH

### Referent:

[Prof. Dr. Tim R. Gottwald](#), Leiter Forschungslabor Gartenbau/Pflanzenpathologie, USDA United States Department of Agriculture

## Presse Event von Maersk Line

<b>Kategorie</b> Pressetermine	<b>Datum</b> 8. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 14:00 - 15:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle 26, Stand E-15
-----------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------------------

Ultimative Transparenz durch Remote Container Management

### Kontakt:

Janina von Spalding

T: +49 151 5510 6706

M: [janina.vonspalding@maersk.com](mailto:janina.vonspalding@maersk.com)

## Produktfokus: Temperatur und Äthylen

<b>Kategorie</b> Logistics Hub	<b>Datum</b> 8. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 14:00 - 15:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle 26
-----------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------

Nach herkömmlicher Auffassung ist die durchgehende Beherrschung der Temperatur das 'A und O' der Kühllogistik. Ohne sie kann man Haltbarkeit

und Produktqualität in den Wind schreiben.

**Moderator / Kontaktperson:**

[Alex von Stempel](#), Geschäftsführer, Freshwater Logistics Ltd.

**Referent:**

[Ah Huat Goh](#), General Manager, Global Marketing and Service, Daikin

[Professor \(emeritiert\) Ron Wills](#), University of Newcastle Australia

## Fruchthandel 4.0 – Von ERP-Software bis künstliche Intelligenz

<b>Kategorie</b> Tech Stage	<b>Datum</b> 8. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 14:30 - 15:30 Uhr	<b>Ort</b> Halle 8.1
--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	-------------------------

Wenn Sie die komplexen Prozesse Ihres Unternehmens nicht effektiv managen, dann stehen Sie schnell vor unübersichtlichen Datenbergen, die eine exakte Auswertung Ihrer Unternehmensdaten nahezu unmöglich machen.

Erfahren Sie von den Experten von agiles mehr über die Chancen und Möglichkeiten, die sich für Sie durch den gezielten Einsatz einer ERP-Software ergeben können.

Gleichzeitig wirft agiles einen Blick in die Zukunft und klärt Sie auf über die Trends der Digitalisierung, an der auch im Fruchthandel kein Weg vorbeiführt. Von Cloud Computing über künstliche Intelligenz – profitieren Sie von der jahrelangen Branchenerfahrung der agiles Experten und sichern Sie sich die Wettbewerbsfähigkeit für die Zukunft.

**Was wollen Sie über die Zukunft wissen? Erfahren Sie mehr bei der Fruit Logistica: TechStage am Donnerstag, 8. Februar 2018 um 14.30 Uhr oder in Halle 21, Stand A.**

Verpassen Sie nicht den Anschluss!

**Referent:**

[Christian Segal](#)

[Gary Winter](#)

## Ahoi – das autonome, emissionsfreie Schiff

<b>Kategorie</b> Future Lab	<b>Datum</b> 8. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 15:00 - 15:30 Uhr	<b>Ort</b> Halle 26
--------------------------------	---------------------------------	-----------------------------------	------------------------

Schon 2020 soll in Norwegen ein ungewöhnliches Schiff in See stechen: die Birkeland – ein Containerschiff, das elektrisch und autonom fährt. Es könnte eine Weltpremiere sein.

In Norwegen gibt es einen Düngemittelhersteller namens Yara, der jedes Jahr 40.000 Lkw-Fahrten benötigt, um seine Produkte zum Hafen zu transportieren. Das Problem: Die Diesel-Lkw fahren auf der rund 15 km kurzen Strecke an kleinen idyllische Dörfern und Städten vorbei, verschmutzen dabei die Luft und machen Krach.

Das soll anders werden: Die Birkeland soll das erste voll elektrische und selbstfahrende Containerschiff sein. „Mit diesem autonomen, batteriebetriebenen Containerschiff bewegen wir den Transport von der Straße auf das Meer, reduzieren Lärm, NOx- und CO2-Emissionen und erhöhen die Sicherheit auf den örtlichen Straßen“, sagt Yara-Geschäftsführer Svein Tore Holsether.

**Moderator:**

[Tom Joyce](#), Chef-Reporter, Eurofruit Magazine, Fruitnet Media International GmbH

**Referent:**

[Esben Tuman](#), Vice President, Head of Corporate Communications, Yara International

## Der globale Melonen-Markt: Ausblick und Entwicklung

<b>Kategorie</b> Fresh Produce Forum	<b>Datum</b> 8. Februar 2018	<b>Zeit:</b> 15:00 - 16:00 Uhr	<b>Ort</b> Halle B/CityCube Berlin
---	---------------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------

Melonen erfreuen sich beim Verbraucher weltweit großer Beliebtheit. Nicht zuletzt dank einer enormen Angebotsvielfalt. Wie werden sich die Märkte und der Konsum weiter entwickeln? Sind neue Sorten zu erwarten, die dem Markt neue Impulse geben können? Ein Blick auf wichtige Märkte in Europa



und der Welt.

**Moderator / Kontaktperson:**

[Kaasten Reh](#), Geschäftsbereichsleiter Events & Awards, Fruchthandel Magazin, Fruitnet Media International GmbH

**Referent:**

[Maria Luisa Amodio](#), Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Abt. Landwirtschaft, Ernährung und Umwelt, Universität Foggia

[Ettore Cagna](#), Präsident, OP Agricola Don Camillo Scoarl

## Luftzirkulation in Transportbehältern

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Logistics Hub	8. Februar 2018	15:00 - 16:00 Uhr	Halle 26

15:00 - 15:20 Innovative Ansätze zur Beherrschung der Luftzirkulation in Containern - Otto de Groot, OTFLOW B.V., Netherlands

15:20 - 15:40 Innovative Ansätze zur Beherrschung der Temperatur in Kühlfahrzeugen (Unterschiede zwischen Containern und Kühlaufbauten) - Carsten Jensen, UK

**Moderator / Kontaktperson:**

[Alex von Stempel](#), Geschäftsführer, Freshwater Logistics Ltd.

**Referent:**

[Carsten Jensen](#), Gründer und Geschäftsführer, Jensen Associates

[Otto de Groot](#), CEO, Otflo B.V.

## Food Chain Partnership in India



# Bayer

Kategorie	Datum	Zeit:	Ort
Events	8. Februar 2018	15:00 - 16:30 Uhr	Halle B/CityCube Berlin, Raum M 1-3

Journey of success - a track record of working with our partners in India for sustainable agriculture

Organizer:

Bayer AG Division Crop Science

Sprache: Englisch

Übersetzung: Deutsch, Spanisch, Italienisch, Französisch und Griechisch.

Journey of success - a track record of working with our partners in India for sustainable agriculture

Organizer:

Bayer AG Division Crop Science

Business Affairs & Communications, Crop Science

Food Chain Relations & Stakeholder Relations

Building 6100, B 4.16

40789 Monheim, Germany

Sprache: Englisch

Übersetzung: Deutsch, Spanisch, Italienisch, Französisch und Griechisch.

**Ansprechpartner:**

[Lena Luettkie](#), Bayer AG, Business Affairs & Communications, Crop Science Food Chain Relations & Stakeholder Relations, Building 6100, B 4.16

## Interko - Pionier der revolutionären Fruchtreifungs-Technologie

**Kategorie**  
Tech Stage

**Datum**  
8. Februar 2018

**Zeit:**  
16:00 - 17:00 Uhr

**Ort**  
Halle 8.1

Interko feiert 2018 sein 50-jähriges Bestehen und ist ein Pionier der revolutionären Fruchtreifungstechnologie. Das visionäre Unternehmen geht an die Grenzen der Forschung, des Designs und der Entwicklung innovativer Lösungen, um auf die Herausforderungen der Lieferkette und die Bedürfnisse der Verbraucher zu reagieren.

Als weltweit führender Hersteller von Reifungslösungen präsentiert Interko auf der FRUIT LOGISTICA 2018 Tech Stage eine technische Untersuchung über die logistische Rolle des Reifens in der Lieferkette für Frischeprodukte in den letzten 50 Jahren.

Geschäftsführer/Partner Chris Maat nimmt das Publikum mit auf eine Reise vom Feld auf den Teller. Mit verschiedenen Früchten aus verschiedenen Quellen, die für unterschiedliche Märkte bestimmt sind, wird Chris die Herausforderungen bei der Perfektionierung des Reifeprozesses für individuelle Anwendungen aufzeigen.

Von der Optimierung der Luftströmung über die Anpassung an verschiedene Kartondesigns bis hin zur Feinabstimmung der anschließenden Logistik wird Chris erläutern, wie solche Herausforderungen dank der Entwicklung von individualisierenden und anpassungsfähigen Reiferäumen mit modernster Technik gemeistert werden können.

**Referent:**

[Chris Maat](#)